

FORTBILDUNG

Mitmachen und punkten!

	A	B	C
1	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Einsendeschluss ist der **28. Februar 2015.**

DIE PTA IN DER APOTHEKE
Stichwort: »Sodbrennen«
Postfach 57 09
65047 Wiesbaden

Oder klicken Sie sich bei www.pta-aktuell.de in die Rubrik Fortbildung. Die Auflösung finden Sie dort im nächsten Monat.

Unleserlich, uneindeutig oder unvollständig ausgefüllte Fragebögen können leider nicht in die Bewertung einfließen, ebenso Einsendungen ohne frankierten/adressierten Rückumschlag.



SODBRENNEN

In dieser Ausgabe von DIE PTA IN DER APOTHEKE 02/2015) sind zum Thema zehn Fragen zu beantworten. Lesen Sie den Artikel, kreuzen Sie die Buchstaben der richtigen Antworten vom Fragebogen im nebenstehenden Kasten an und schicken Sie diesen Antwortbogen zusammen mit einem adressierten und frankierten Rückumschlag an unten stehende Adresse. Oder Sie klicken sich bei www.pta-aktuell.de in die Rubrik Fortbildung und beantworten den Fragebogen online. Wer mindestens acht Fragen richtig beantwortet hat, erhält in der Kategorie 7 (Bearbeitung von Lektionen) einen Fortbildungspunkt. Die Fortbildung ist durch die Bundesapothekerkammer unter BAK 2014/361 akkreditiert und gilt für die Ausgabe 02/2015.

Ihr PTA
Fortbildungs-
punkt

Ihr Fortbildungspunkt zum Thema

Datum

Stempel der Redaktion

Absender

Name

Vorname

Beruf

Straße

PLZ/Ort

Ich versichere, alle Fragen selbstständig und ohne die Hilfe Dritter beantwortet zu haben.

Datum/Unterschrift

Kreuzen Sie bitte jeweils eine richtige Antwort an und übertragen Sie diese auf den Antwortbogen.

- 1. Wie viel Prozent der erwachsenen Deutschen leiden gelegentlich oder regelmäßig unter Sodbrennen oder saurem Aufstoßen? Circa ...**
 - A. 10 Prozent
 - B. 40 Prozent
 - C. 50 Prozent
- 2. Welche Zellen der Magenschleimhaut produzieren Magensäure?**
 - A. Epithel- und Nebenzellen
 - B. Belegzellen
 - C. Hauptzellen
- 3. Welchen pH-Wert besitzt der Magensaft im nüchternen Zustand?**
 - A. 0,8 bis 1,5
 - B. 0,5 bis 1,8
 - C. 1,5 bis 2,5
- 4. Wie heißt der Schließmuskel am Übergang von der Speiseröhre zum Magen?**
 - A. Achalasie
 - B. Ösophagussphinkter
 - C. Hiatushernie
- 5. Was versteht man unter GERD?**
 - A. general reflux disease
 - B. great esophageal reflux disease
 - C. gastroesophageal reflux disease
- 6. Welche Aussage ist falsch?**
 - A. Magensäure hat eine bakterizide Wirkung.
 - B. Magenschleim enthält Bicarbonat-Ionen.
 - C. Magensäure wandelt Pepsin in das eiweißspaltende Enzym Pepsinogen um.
- 7. Welche Aussage ist richtig?**
 - A. Antazida wirken nach 60 bis 90 Minuten.
 - B. H₂-Blocker wirken lokal im Magen.
 - C. PPI hemmen aktive Protonenpumpen.
- 8. Wie wirken H₂-Blocker? Sie ...**
 - A. hemmen die H⁺/K⁺-ATPase.
 - B. blockieren in der Magenwand H₂-Rezeptoren und damit die Histamin-vermittelte Säuresekretion.
 - C. neutralisieren überschüssige Magensäure.
- 9. Welche Aussage ist falsch?**
 - A. Alle PPI sind Prodrugs.
 - B. PPI sind in einer Dosierung von 40 Milligramm freiverkäuflich erhältlich.
 - C. Als am stärksten wirksam unter den freiverkäuflichen PPI gilt Esomeprazol.
- 10. Wie werden PPI eingenommen?**
 - A. 30 Minuten nach den Mahlzeiten.
 - B. Nach Bedarf drei- bis viermal täglich.
 - C. Einmal täglich mindestens 30 Minuten vor dem Frühstück.